

Juju Bio

*Man wird nicht sagen „Das ist Frauen-Rap auf Deutsch“
Man wird sagen „Dieses Album hat zerstört“*

Mit diesen Worten auf dem Track Intro kündigte Juju im Frühjahr 2019 ihr Debüt-Soloalbum *Bling Bling* an – und sie hielt sich daran.

Judith Wessendorf, wie Juju mit bürgerlichem Namen heißt, zählt zu den besten und erfolgreichsten Rap-Acts Deutschlands. Inspiriert vom Deutsch-Rap ihrer Heimatstadt Berlin, begann sie bereits im Teenageralter zu rappen. Erstmals trat Juju 2015 als Teil von SXTN auf die Bildfläche und ging mit *Von Party zu Party* und *Bongzimmer* Gold. Doch das war erst der Anfang: Ihr erstes Soloalbum *Bling Bling* stieg auf Platz 3 der deutschen Album-Charts ein, die Singles *Melodien* (feat. Capital Bra), *Vermissen* (feat. Henning May) und *Kein Wort* mit Loredana gingen auf die 1, gefolgt von weiteren Gold- und Platinauszeichnungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. *Kein Wort* ist bis dato der erfolgreichste Titel einer Künstlerin am Veröffentlichungstag.

Juju bleibt seit ihren Anfängen dem Rap treu, doch scheut sie sich auch nicht davor ruhigere Klänge anzustimmen. Vom kollektiven Ausrasten bei *Live Bitch*, über astreine Party-Tracks wie *Hardcore High* bis hin zu Balladen wie *Vermissen* - Juju beherrscht die komplette Bandbreite. Spätestens mit dem Song *Vermissen*, der mittlerweile über 120M Streams auf Spotify und 50M Views auf YouTube zählt, war Juju endgültig auch jeder Person außerhalb des Rap-Kosmos ein Begriff.

*Ich muss wirklich sagen, mir geht's 1A
Denn ich lieg' perfekt in meinem Zeitplan*

Dass 2019 im Zeichen von Juju stand, wurde zum Jahresende auch noch mal verdeutlicht, als sie im November bei den MTV EMAs in Sevilla zum *Best German Act* ausgezeichnet wurde und im Dezember die 1LIVE Krone als *Beste Künstlerin* und für die *Beste Single* mit *Vermissen* erhielt. Bei den Hiphop.de Awards räumte Juju in den Kategorien *Bestes Album National* und *Bester Song National* ebenfalls ab und entschied das Voting der Community für sich. Mit rund 3 Millionen Hörer:innen auf Spotify, 380k Follower:innen bei YouTube und 70k Fans bei Deezer zählt Juju eine vielseitige und immer weiter wachsende Fanbase.

Auch Live startete Juju direkt mit einer Ansage: Ihre erste Tour, die *Bling Bling Tour 2019*, wurde in allen Städten hochverlegt und war dennoch Monate vor dem Start restlos ausverkauft. Im Frühjahr 2021 folgt die nächste Tour, die ebenfalls - mehrfach - in größere Venues verlegt wurde. Aber der andauernde Hype um Juju ist auch nicht verwunderlich, wer die Rapperin mal erlebt hat, ob auf Tour oder Festivals, stimmt dem bedingungslos zu:

*Alle rasten aus, weil ich rappe grade live, Bitch
Ja, ich hab' es drauf, ich gehöre auf die Eins, Bitch
Alle ziehen sich aus, weil ich rappe grade live, Bitch
Es tut mir leid, Bitch, ich habe grad 'n Hype, Bitch*